

Autosuggestions-Therapie

Autor/in: www.baederkalender.de



Was ist die Autosuggestions-Therapie? Die Autosuggestions-Therapie findet dank ihrer umfassenden Wirkung vielfältige Anwendungsmöglichkeiten und kann ergänzend bei nahezu allen körperlichen Krankheiten praktiziert werden.

Wobei wird die Autosuggestions-Therapie eingesetzt? Besonders erfolgreich wird sie bei psychosomatischen Krankheiten, bei denen organische Funktionsstörungen durch seelisch-nervöse Ursachen entstehen, angewendet. Der Patient muss allerdings noch in der Lage sein, sich positiv zu beeinflussen, was z.B. bei schweren Depressionen oder Angstzuständen nicht mehr möglich ist.

Was ist Autosuggestion? Autosuggestion hat nichts mit Okkultismus oder Esoterik zu tun, vielmehr nutzt man mit ihr die Kraft der eigenen positiven Gedanken.

Durch regelmäßige Wiederholung der Suggestionen werden diese immer tiefer ins Unterbewusstsein eingepägt und löschen so negative, ängstliche und beängstigende Programmierungen aus. Über das vegetative Nervensystem wirken diese Autosuggestionen bis in jede einzelne Zelle hinein, und zeigen so eine überraschende Wirkung bei körperlichen Beschwerden im psychosomatischen Bereich.

Besonders gut bewährt haben sich die Autosuggestions-Therapie nach Coué (Couéismus), sowie die selbständige Hypnose.

Die in diesem Verzeichnis vorgestellten Therapien und Methoden werden zum Teil seit Jahrhunderten praktiziert und sind auch in heutiger Zeit in Kursen und Seminaren unterrichtet worden. Sie können bei gesundheitlichen Problemen Rat und Hilfe eines Arztes nicht ersetzen. Der Betreiber dieses Verzeichnisses übernimmt keine Haftung für Schäden, die sich aus dem Gebrauch oder etwaigem Missbrauch der hier vorgestellten Therapien und Methoden ergeben.

Alle Inhalte dieser Website copyright ©Heilverzeichnis/Heal24.com und der jeweiligen Rechte-Inhaber. Weiterverbreitung der Inhalte ohne vorherige schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig. Alle Rechte vorbehalten